



Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
im Hause

nachrichtlich
Fraktionen

12.12.2019

Dringliche Resolution für Radpendlerroute an der A565 - Tausendfüßler

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion beantragt die nachfolgende Resolution auf die Tagesordnung der Sitzung des Kreistags am 12.12.2019 zu nehmen:

Der Kreistag unterstützt die Planungen der Stadt Bonn, beim Neubau des Tausendfüßlers (A 565) einen Radschnellweg zu berücksichtigen, bzw. mit zu bauen.

Auch in Anbetracht der Klimadebatte, der sehr erfolgreichen Unterschriftensammlung von Aufbruch Fahrrad mit 206.667 Unterschriften in NRW und einigen kommunalen Bürgerbegehren zum Thema Radwegeplanungen ist es nicht verantwortbar, die Planung eines Radschnellweges als wichtige Verkehrsverbindung entlang der Autobahn 565 abzulehnen. Insbesondere die erfolgreichen Bürgerbegehren haben deutlich gemacht, wie dringlich die Radwegeversorgung von der Bevölkerung gesehen wird. Dies darf nicht einfach ignoriert werden.

Eine Verlagerung der Planung und Umsetzung auf die Kommune, auch bei entsprechender finanzieller Förderung hilft auch keineswegs weiter.

Für den Rhein-Sieg-Kreis ist die Planung und Realisierung einer Radpendlerroute, -auch entlang der A 565- ein Zukunftsprojekt, das sowohl zur Verkehrsentlastung, als auch zur Klimaverbesserung beiträgt. Es hat daher höchste Priorität und sollte somit auf allen politischen- und Verwaltungsebenen unbürokratisch unterstützt werden. Hierbei wäre auch -falls wirklich erforderlich- eine Planungsunterstützung durch das Landesstraßenbauamt hilfreich, anstatt einer Ablehnung wegen angeblich fehlender Unterlagen.

Der Kreistag fordert daher den Landesverkehrsminister auf, sich unterstützend in die Planungen zur Realisierung der Radpendlerroute entlang des Tausendfüßlers einzuschalten.

Gleichzeitig werden alle Abgeordneten aus dem Rhein-Sieg-Kreis gebeten, sich ebenfalls unterstützend in die Debatte einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dietmar Tandler, Ute Krupp, Denis Waldästl, Gisela Becker und Fraktion

f. d. R.

C. Engler